



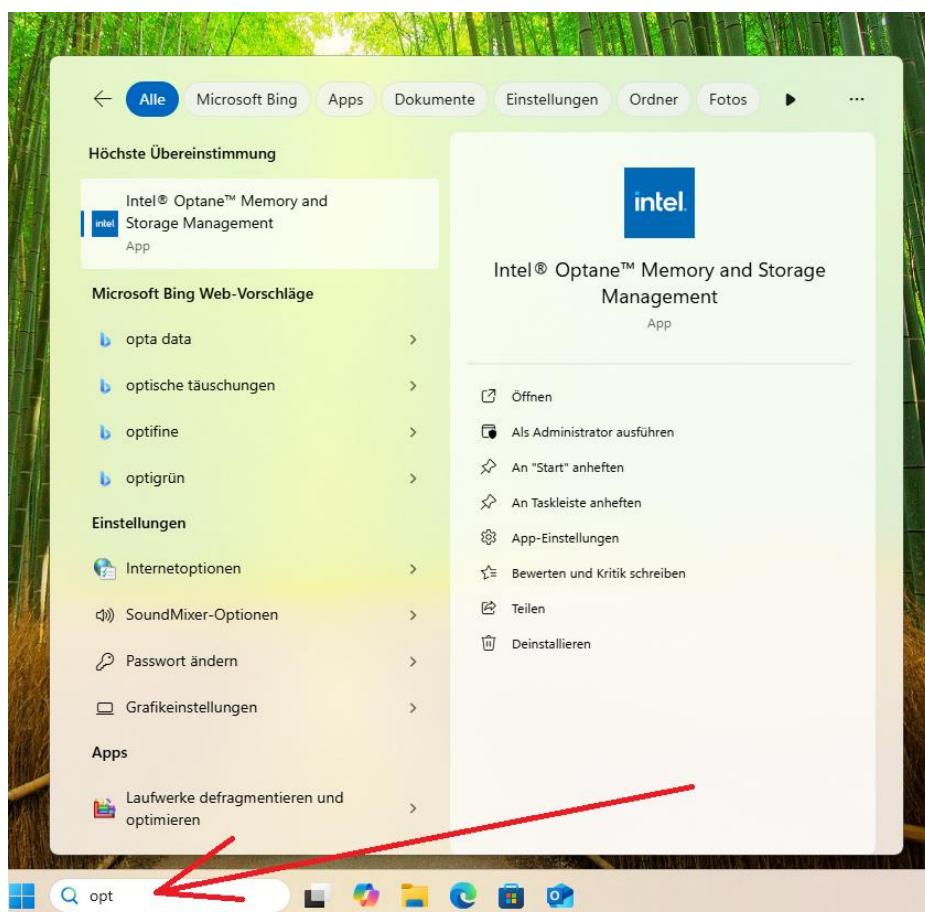
Leistung des NUC Systems steigern – Aktivierung von Intel Optane

Durch die Installation und Upgrade auf Windows 11 kann es vorkommen, dass die von Intel vorgesehene „Intel Optane Optimierung“ nicht korrekt funktioniert, bzw. fehlerhaft ist.

In diesem Fall gehen Sie bitte wie folgt vor:

Schritt 1 – Intel Optane Software starten

1. In der Windows-Taskleiste auf **Suche** klicken
2. „opt“ oder „optane“ eingeben
3. **Intel® Optane™ Memory and Storage Management** öffnen
 - **Empfehlung:** Rechtsklick → *Als Administrator ausführen*



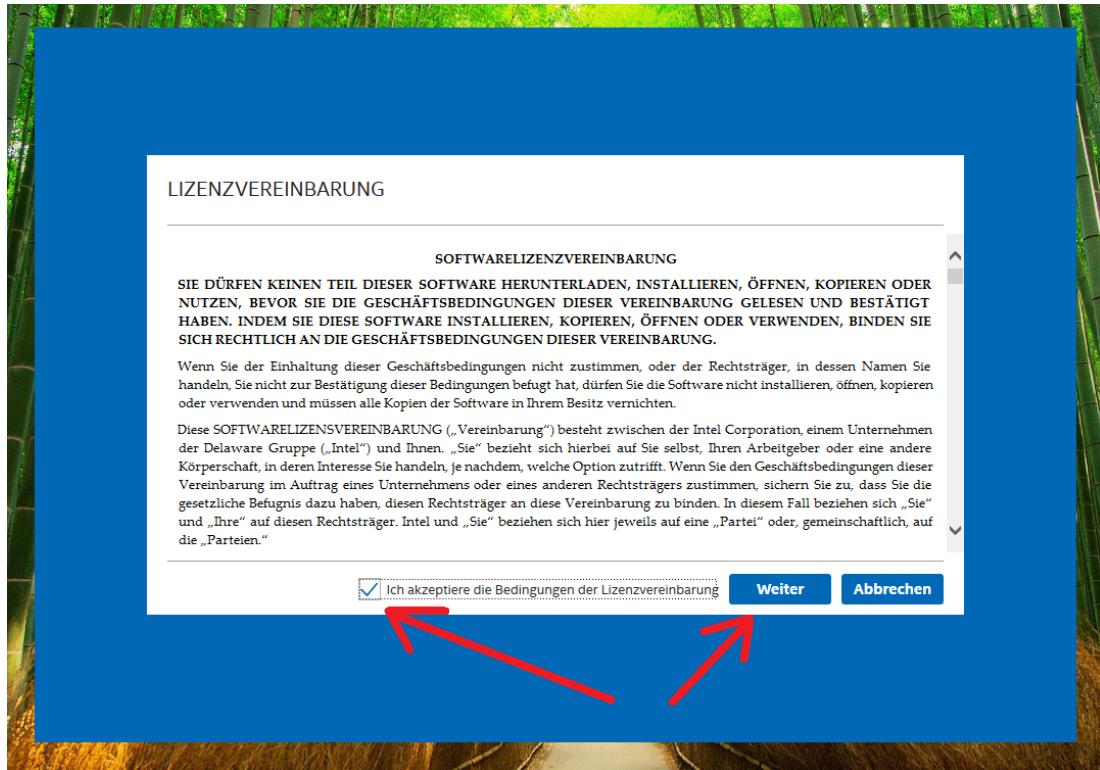


⚠ Hinweis: Sollte die Optane App nicht verfügbar sein, so ist es notwendig diese über den „Microsoft Store“ manuell zu installieren.

Dazu den Store starten, und „Optane“ bzw. „Intel® Rapid Storage-Technologie-Anwendung“ suchen und herunterladen/installieren.

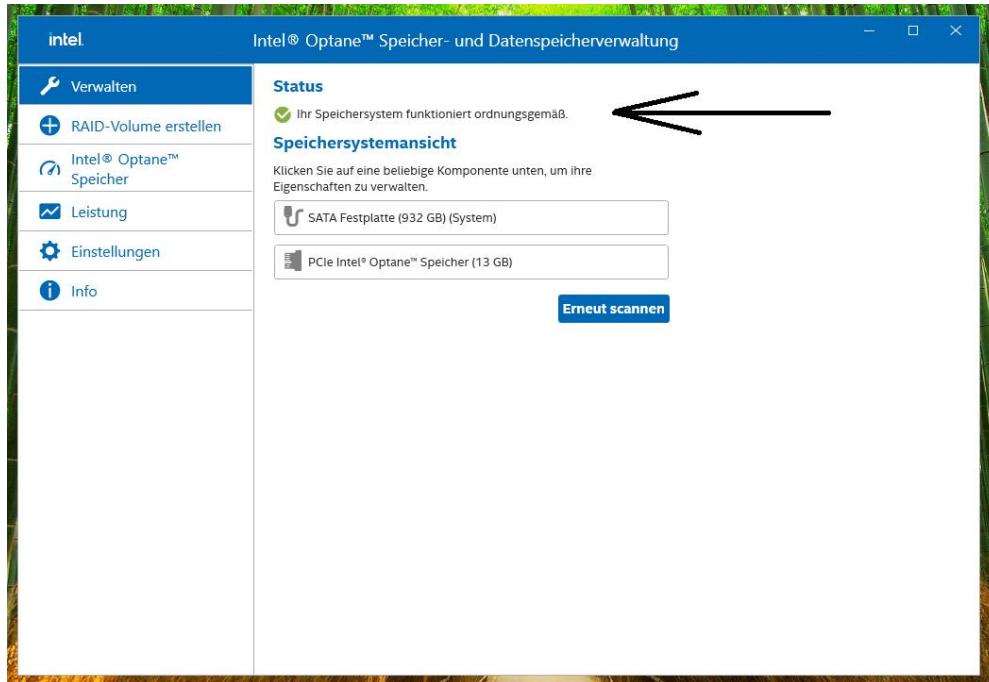
Schritt 2 – Lizenzvereinbarung akzeptieren

1. Nachdem die Intel Optane App gestartet ist klicken Sie das Kontrollkästchen „**Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung**“
2. Auf **Weiter** klicken





Schritt 3 – Funktion prüfen



Grünes Statussymbol

- Meldung: „**Ihr Speichersystem funktioniert ordnungsgemäß**“
- Anzeige:
 - SATA-Festplatte (System)
 - **PCIe Intel® Optane™ Speicher (13 GB)**

👉 Das System ist korrekt aufgestellt.

Gelbes Ausrufezeichen (**⚠**), das System arbeitet nicht korrekt, die Metadaten auf dem Optane Speicher müssen zurückgesetzt werden.

➔ Siehe dazu Schritt 4-6



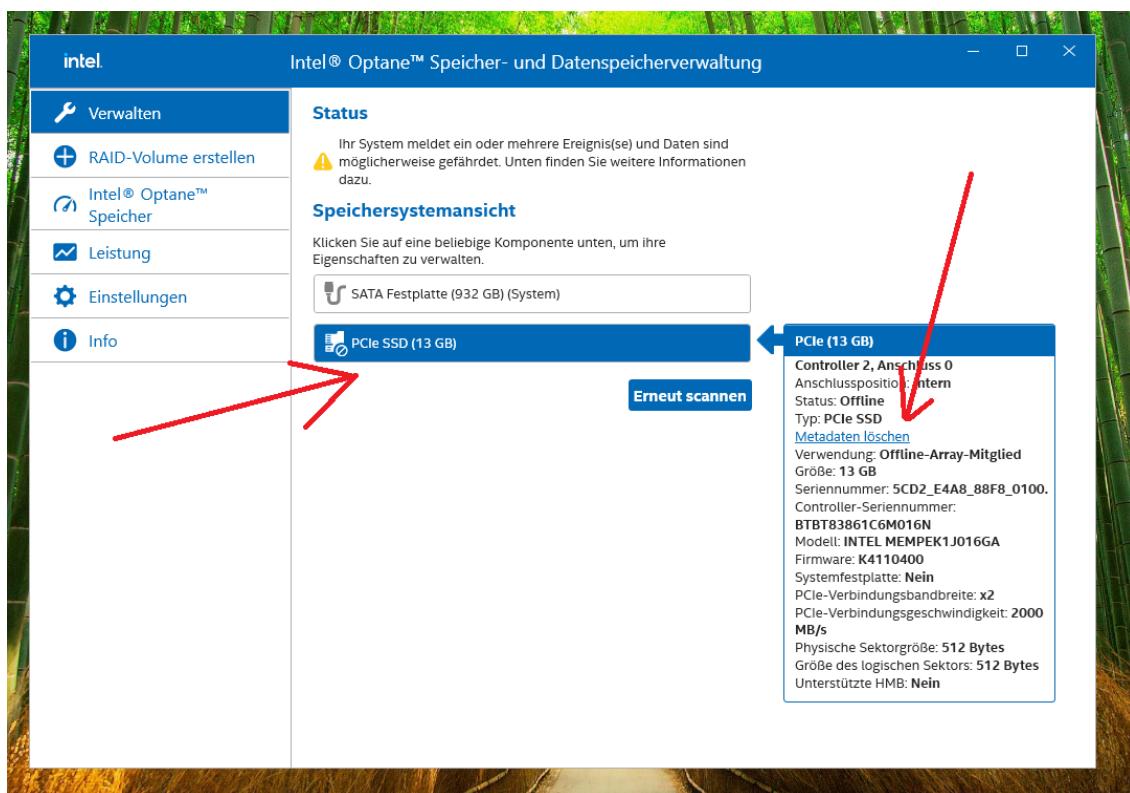
Schritt 4 – Problemstatus identifizieren

In der **Speichersystemansicht** ist zu sehen:

- SATA-Festplatte (System)
- **PCIe SSD (13 GB) – Intel Optane**
- Statuswarnung:
„Verwendung: Offline-Array-Mitglied“

Schritt 5 – Optane-Metadaten löschen

1. **PCIe SSD (13 GB)** anklicken
2. Rechts auf **Metadaten löschen** klicken
3. Sicherheitsabfrage mit **Löschen** bestätigen





⚠ Hinweis:

- Es werden **nur Daten auf dem Optane-Modul gelöscht**
- **Das Windows-Systemlaufwerk bleibt unberührt**

Dieser Schritt ist zwingend notwendig, um Optane korrekt einzubinden.

Schritt 6 – System erneut scannen

1. Nach dem Löschen auf **Erneut scannen** klicken
2. Kurz warten, bis die Ansicht aktualisiert wird

Das Optane-Modul wird initialisiert und sollte nun als funktionierend angezeigt werden.

Ergebnis & Leistungsbewertung

- Optane arbeitet korrekt als Cache
- Schnellere Boot-Zeiten
- Spürbar kürzere Ladezeiten bei Programmen und Daten